

Inhalt

Vorwort	7
---------------	---

EDITH KELLER

„Herr Capellmeister Spor aus Wien, mit seiner Frau Gemahlin, Violin und Harfe, beyde vorzüglich“. Musikalische Spurensuche im Bern des frühen 19. Jahrhunderts	11
--	----

SAMUEL WEIBEL

Breitenwirksames musikalisches Festtum im Bern des 19. Jahrhunderts. Berner Musikfeste und Sängerkfeste als populäre Manifestationsplattformen des Bürgertums	29
---	----

EDITH KELLER

Verzeichnis der Musikalien und Musikschriften im RAR-Bestand der Musikbibliothek der Hochschule der Künste Bern (BEMX)	47
--	----

IRÈNE MINDER-JEANNERET

Opernpraxis in der Westschweiz zwischen 1750 und 1850. Eine Annäherung	73
---	----

SUSANNA TSCHUI

„Denn hier wie überall hat die tragische Muse im Allgemeinen eine geringere Anziehungskraft als die komische“. Reisende Theatergesellschaften im 19. Jahrhundert als Hauptträger des Berner Theaterwesens	149
--	-----

GABRIELA FREIBURGHHAUS

Theater als Pachtbetrieb um 1850. Infrastruktur, Repertoire und Publikum am Beispiel des Zürcher Aktientheaters mit einem Seitenblick auf das Berner Hôtel de Musique	163
--	-----

MANFRED VERAGUTH

„Bern aber kann als Hauptstadt des Landes ohne Theater nicht sein“. Die Theaterlandschaft der Stadt Bern am Ende des 19. Jahrhunderts	209
---	-----

FLORENCE SIDLER

Das Hôtel de Musique 1798–1900.	
Verzeichnis der Theateraktivitäten	229
Einführende Bemerkungen	229
Verzeichnis	235
Komponisten (Register)	379
Textdichter (Register)	383